

Der französische Generalstabsbericht.

Wien, 28. Juli. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Frankreich.

27. Juli, 11 Uhr nachts. Das übliche Geschützfeuer an dem größten Teile der Front. Heftiges Artilleriefeuer auf dem rechten Maasufer, namentlich in den Abschnitten von Fleury, des Waldes von Fumin und Chénois.

Flugwesen. Vormittags gegen 10 Uhr 45 Minuten warfen drei feindliche Flugzeuge Bomben auf Crepy-en-Balois, wodurch drei Frauen verletzt, ein junges Mädchen getötet wurden.

Belgischer Bericht. An der belgischen Front schwache Artillerietätigkeit in den Abschnitten Dymude-Steenstraete.

Der englische Bericht.

London, 27. Juli. (Amtlicher Seeresbericht.) Nördlich der Linie Pozières-Bazentinle-Petit nahmen wir wichtige feindliche Gräben in der Länge von 200 Yards ein. Der Feind eroberte sie am Morgen zurück, aber ein unverzüglicher Gegenangriff ließ uns wieder im südlichen Ende Fuß fassen. An der rechten Flanke vertrieben wir den Feind aus dem östlichen und nordöstlichen Teile des Waldes von Delville und eroberten den nördlichen Teil von Longueval zurück. Heute schwerer Artilleriekampf nordöstlich von Pozières und in der Nähe des Grabens Longueval-Delvillewald.

Gestern nacht eroberten wir Pozières und Bazentin und widerstanden bis jetzt allen Angriffen. Am Morgen nahm der Feind nach einer heftigen Beschießung aus der Flanke durch Artillerie den ganzen Graben wieder ein, aber durch einen heftigen Gegenangriff gelang es uns wieder, darin Fuß zu fassen. Der heftige Kampf dauert in der Umgegend von Delville und Longueval an.

Bei einem kleinen feindlichen Angriff drang eine Abteilung in Gräben westlich der Straße Oporn-Willems ein, wurde aber unverzüglich wieder hinausgeworfen. Weiter südlich stieß eine englische Abteilung gegen die feindliche Linie vor und traf an den feindlichen Drahtverhauen auf Deutsche. Sie tötete dreißig von ihnen im Kampfe. In den Gräben fanden die Engländer viele Deutsche, die durch eine frühere Beschießung getötet worden waren.

Die englischen Flugzeuge verrichteten am Mittwoch gute Arbeit, indem sie feindliche Batterien feststellten. Heute war ihre Tätigkeit wegen Nebels gering. Zwei Flugzeuge werden vermisst.

London, 28. Juli. General Haig berichtet: Während der Nacht war unsere Artillerie tätig. Wir führen fort, den Feind im Nachkampf zu bedrängen.